A2

ANTRAG AUF BESONDERE SCHULBEIHILFE 2018/19

FÜR SCHÜLER/INNEN HÖHERER SCHULEN FÜR BERUFSTÄTIGE in Vorbereitung auf die abschließende Prüfung gemäß § 10 Schülerbeihilfengesetz 1983 (SchBG 1983)

Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

Antragsteller/in:

1 Familienname _____ Vorname _____

2 Postleitzahl _____ Ort _____ männlich ○ weiblich ○ Telefonnummer _____

Straße/Gasse/Platz, Nr. _____ E-Mail _____

3 IBAN _____ nur bei Auslandskonto befüllen

Bankverbindung/Name des Geldinstitutes _____ BIC (SWIFT) _____

Postleitzahl _____ Ort des Geldinstitutes _____

4 Sozialversicherungsnummer/ Geburtsdatum _____ Tag _____ Monat _____ Jahr _____

5 Familienstand: verheiratet *) ... ja ☐ nein ○ Wenn ja: Ehepartner/in mit eigenen Einkünften *) ..... ja ☐ nein ○

6 Zahl der unterhaltsberechtigten Kinder ☐☐

7 Ich lasse mich innerhalb von sechs, der abschließenden Prüfung (den beiden Teilprüfungen) vorangehenden Monaten zum Zwecke der Vorbereitung darauf gegen Entfall der Bezüge beurlauben bzw. stelle jede Berufstätigkeit ein ..... ja ○ nein ○

8 Ich war vor Einstellung der Berufstätigkeit zumindest für zwölf Monate berufstätig ..... ja ○ nein ○

9 Ich beziehe Leistungen nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz bzw. Arbeitsmarktförderungsgesetz (auch Weiterbildungsgeld für Bildungskarenz) ..... ja ○ nein ○

10 Neben dem Antrag auf besondere Schulbeihilfe habe ich auch einen Antrag auf Schulbeihilfe gemäß § 9 SchBG 1983 gestellt

– im Wintersemester ..... ja ○ nein ○

– im Sommersemester ..... ja ○ nein ○

11 Ich beantrage die besondere Schulbeihilfe in Teilbeträgen (Trennung der abschließenden Prüfung in Vor- und Hauptprüfung) ja ☐ nein ○

Wenn ja: Erstantrag ○ Zweitantrag ○

Schuljahr des Erstantrages . . . . / . . . .

Zur Bearbeitung Ihres Antrages werden nach Maßgabe der technischen Möglichkeiten entscheidungsrelevante personenbezogene Daten automationsunterstützt ermittelt und verarbeitet (§ 15 Abs. 6 SchBG 1983).

Ich bestätige durch meine Unterschrift Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag von mir gemachten Angaben und nehme zur Kenntnis, dass ein Austritt aus der Schule und/oder dem Heim sofort der Schülerbeihilfenbehörde zu melden ist.

Datum _____ Unterschrift Antragsteller/in _____

Von der Schule auszufüllen:

12 Der/Die Schüler/in ist österr. Staatsbürger/in (bzw. gleichgestellt) ..... ja ○ nein ☐

13 Der/Die Schüler/in wird voraussichtlich zur abschließenden Prüfung zugelassen ..... ja ○ nein ☐

13.1 Der/Die Schüler/in wird die abschließende Prüfung in Teilen ablegen (Vorprüfung und Hauptprüfung) .... ja ☐ nein ○

13.2 Klassenbezeichnung _____

13.3 Voraussichtlich letzter Tag der

○ Vorprüfung ○ Hauptprüfung _____ Tag _____ Monat _____ Jahr

14 Langstempel der Schule mit Schulnummer _____ Datum _____ Unterschrift des Schulorgans _____

*) ehe- bzw. familienbezogene Bezeichnungen gelten jeweils auch für **eingetragene** Partnerschaften

Der Antrag ist bei der nachstehend angekreuzten Stelle einzubringen:
An die Schulleitung: Bitte zutreffende Behörde ankreuzen.

BURGENLAND

◯ Landesschulrat für Burgenland

Kernausteig 3, Schülerbeihilfenstelle
7000 Eisenstadt

OBERÖSTERREICH

◯ Landesschulrat für Oberösterreich

Sonnensteinstraße 20
4040 Linz

TIROL

◯ Landesschulrat für Tirol

Innrain 1, Schülerbeihilfenreferat
6020 Innsbruck

KÄRNTEN

◯ Landesschulrat für Kärnten

10.-Oktober-Straße 24
9020 Klagenfurt am Wörthersee

SALZBURG

◯ Landesschulrat für Salzburg

Mozartplatz 10, Postfach 530
5010 Salzburg

VORARLBERG

◯ Landesschulrat für Vorarlberg

Bahnhofstraße 12
6901 Bregenz

WIEN

◯ Stadtschulrat für Wien

Wipplingerstraße 28, Schülerbeihilfenreferat
1010 Wien

STEIERMARK

◯ Landesschulrat für Steiermark

Körblergasse 23, Postfach 663
8011 Graz

NIEDERÖSTERREICH

◯ Landesschulrat für Niederösterreich

Rennbahnstraße 29
3109 St. Pölten

◯ Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung

Minoritenplatz 5
1010 Wien

ANLEITUNG ZUM AUSFÜLLEN

Sollten Sie die mündliche Reifeprüfung in Teilprüfungen ablegen, legen Sie bitte beim Zweitantrag eine Kopie des Erstbescheides bei.
Bitte füllen Sie die Punkte 1 bis 11 dieses Antragsformulars in BLOCKSCHRIFT aus.
Beginnen Sie mit Ihren Eintragungen jeweils im linken Kästchen und tragen Sie in jedes Kästchen nur einen Buchstaben ein.
Bei jenen Punkten, die Kreise in den Antwortfeldern haben, kreuzen Sie den jeweils zutreffenden Kreis an.
Die Punkte 12 bis 14 werden von der Schule, die der Schüler/die Schülerin besucht, ausgefüllt und bestätigt.

EINKOMMENSNACHWEIS
Bei selbständig Erwerbstätigen ist eine Kopie des zuletzt ergangenen Einkommensteuerbescheides vorzulegen.
Wird eine Beihilfe nach dem Arbeitsmarktförderungsgesetz bezogen, so ist bei der auszahlenden Stelle eine Bestätigung über die Höhe dieser Beihilfe zu beantragen und dem Antrag anzuschließen. Bei Bezug von Leistungen nach dem ALVG ist eine Bestätigung des Arbeitsamtes beizubringen (auch Weiterbildungsgeld für Bildungskarenz).
Weiters ist bei unselbständig Erwerbstätigen eine Bestätigung des Dienstgebers/der Dienstgeberin über das zeitliche Ausmaß der Karenzierung bzw. über die erfolgte Auflösung des Dienstverhältnisses beizuschließen. Die Bestätigung des Dienstgebers/der Dienstgeberin hat auch eine Aussage über die Dauer des Dienstverhältnisses und die Höhe der durchschnittlichen Entgelte zu enthalten.
Selbständig Erwerbstätige haben den Nachweis des Ruhens ihrer Berufstätigkeit zu führen (z.B. Bestätigung der Kammer).

SCHULBESTÄTIGUNG
Die Schule bestätigt die voraussichtliche Zulassung des Schülers/der Schülerin zur abschließenden Prüfung (Vor- bzw. Hauptprüfung) und trägt den voraussichtlichen Termin des letzten Tages der Vor- und/oder Hauptprüfung im Punkt 13.3 ein.

B- ☐☐☐☐☐☐/☐☐☐☐/☐☐
Geschäftszahl des Erstantrages

Von der Beihilfenbehörde auszufüllen:

Eingangsstempel

Kennung (Namensstempel und Paraphe)

Dauer der Beurlaubung bis zur mündlichen Vor- oder Hauptprüfung (in ganzen Wochen) ..... ☐☐

Höhe der monatlichen Beihilfe nach AMFG bzw. der Leistungen nach dem ALVG..... ☐☐☐,☐☐

Höhe des monatlichen Anspruches auf Schulbeihilfe gemäß § 9 SchBG 1983 ..... ☐☐☐,☐☐

Zuständigkeit gemäß § 13 SchBG 1983 ..... ☐☐

Approbant/in ..... ☐☐

Sachbearbeiter/in ..... ☐☐

Monat der Auszahlung ..... ☐☐

*) ehe- bzw. familienbezogene Bezeichnungen gelten jeweils auch für **eingetragene** Partnerschaften